

SAMMELHALTERUNG

Montageanleitung

Hermannschelle / Hermannschelle S



Zur Montage der Dätwyler „Hermannschelle“ an Beton können **Dübel KDM** benutzt werden.

Werkzeuge: Bohrhammer, Bundbohrer SDS 1, Setzwerkzeug SWM-SM 50.

Zur Montage der Dätwyler „Hermannschelle“ an Beton, Kalksandstein oder Vollziegel können

Montageschrauben MMS-P 7,5/45 benutzt werden.

Werkzeuge: Bohrmaschine mit 6 mm Beton-/Steinbohrer, Schrauber mit T-Drive „T40“ und Verlängerung mind. 110 mm bei Deckenmontage



Mit der universellen „Hermannschelle“ ist sowohl eine Wandmontage als auch die Deckenmontage möglich.

Die Verschlussklappe liegt immer seitlich, die gerundete Kabelauffläche zeigt immer nach unten.

Für die Deckenmontage ist dort eine Montageöffnung vorhanden.



Befestigung mit Dübel KDM

Das Befestigungsloch für den Dübel KDM wird mit dem Rundbohrer SDS1 automatisch auf die Setztiefe von exakt 32 mm gebohrt.

Dazu ist bis zum Anschlag des Bohrers zu bohren.

(Siehe auch Montageanleitung Dübel KDM Seite 86)

Befestigung mit Montageschraube MMS-P 7,5/45

Bohrlochdurchmesser 6,0 mm. Die Bohrlochtiefe beträgt mind. 55 mm.

(Siehe auch Montageanleitung Montageschraube MMS Seite 89)

Bohrlöcher sind mit einem Ausbläser zu reinigen.



Befestigung mit Dübel KDM

Zur Montage wird das Setzwerkzeug SWM-SM 50 verwendet.

Der Dübel KDM wird durch das Befestigungsloch in das Bohrloch gesteckt.

Die vormontierte Mutter und Unterlegscheibe wird **nicht** abgeschraubt!

Das Setzwerkzeug wird auf den Bohrer SDS 1 gesteckt.

Mittels Hammerschlag des Bohrhammers wird der Dübel tiefer in das Bohrloch getrieben und verspreizt.

(Siehe auch Montageanleitung Dübel KDM Seite 86)

Befestigung mit Montageschraube MMS-P 7,5/45

Einschrauben mit T-Drive „40“.

(Siehe auch Montageanleitung Montageschraube MMS Seite 89)

1. Wissenswertes

2. nach Verlegarten

3. nach Kabelarten

4. Produktsortiment

5. Montageanleitungen

6. FAQ

SAMMELHALTERUNG

Montageanleitung



Durch die große Öffnung werden die Kabel problemlos in die Hermanschnelle eingelegt. Hierbei ist zu beachten, dass die Kabel mit hohem Gewicht unter den Kabeln mit niedrigerem Gewicht liegen.



Nachdem die Kabel verlegt sind, wird die Hermanschnelle mittels der integrierten Klappmechanik verschlossen. Eine Nachbelegung ist jederzeit ohne Aufwand möglich. Der Befestigungsabstand für den Funktionserhalt der Hermanschnelle beträgt bis zu 800 mm je nach Kabelbauart.



Die Kabelanlage muss dauerhaft mit einem Kennzeichnungsschild versehen werden.



Die Hermanschnelle:

- unerreichte Leistungsfähigkeit
- enorme Einsparung durch minimalen Material- und Zeitaufwand
- benötigt keine Abrutschsicherung

Übrigens:

Bei Einsatz der Hermanschnelle gem. MLAR 03/2000 für „Kabel ohne Funktionserhalt“ oberhalb von Brandschutzdecken ist bei einem Befestigungsabstand von 600 mm ein Kabelgewicht von 15 kg/m möglich.

1. Wissenswertes

2. nach Verlegearbeiten

3. nach Kabelarten

4. Produktsortiment

5. Montageanleitungen

6. FAQ